

28

Simon von Gords

Wir Wilhelm von Gottes gnaden Prinz zu Vra  
 men, graue zu Nassau, Sarzenthuyssen, Vianden,  
 Dietz, Bunden und Londen, Jungheer zu Brudas  
 Ein Kuntz diem offenlich bekennende, das  
 wir dem Konig von Frantz dem obersten Warstmeister  
 und lieben besondern Vber die Duffhinder  
 acht und vierzig guldin batzen, so wir uns  
 vor den zwayten, dritten und vierden Monat  
 lauch einer Deyngalben uns zuzustellen sunder  
 baren bekantnis schuldig bleiben, noch vor der  
 rest des ersten Monats und durtzgeh schuldig  
 sein v. dem zehnten floren. Jeden zu funffzig  
 batzen zehrentz. Die versprochen wir  
 uns in nachstkommenden Oster freyertagen,  
 zu Villenberg, gegen gewinliche Dintung  
 entrichten und bezalen zu lassen. In verbindung  
 dieser mit unsern landen vndergriffener, und  
 verscherter bekantnis, so geben wir zu Straff  
 fünf den achtzehenden tag Februarij. Anno  
 Dreyssig v. Jahr.

1569. Febr 18